

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode
Wernigerode, 18.11.2015

Verkehrsregelungen während der Bauarbeiten in Nöschenrode

Nach anderthalb Jahren Bauzeit ist die Nöschenröder Straße am Samstag, den 21. November wieder für den Verkehr freigegeben worden. Die offizielle Übergabe findet am Mittwoch, 16. Dezember, statt. Zur Einweihung ist auch Verkehrsminister Thomas Webel eingeladen.

Nach der planmäßigen Winterpause werden die Baumaßnahmen in Nöschenrode wieder aufgenommen. Am 17.03.2014 werden die Bauarbeiten im Bereich Johann-Sebastian-Bach Straße/Schöne Ecke beginnen und dann fortlaufend bis zum Holfelder Platz geführt. Das Bauende ist für den 28.11.2014 vorgesehen.

Der erste große Bauabschnitt galt ab März 2014 bis zum Wintereinbruch für den Bereich Obere Burgstraße/Schöne Ecke bis zur Degenerstraße. Der zweite große Bauabschnitt im Bereich Degenerstraße – Holfelder Platz startet im Frühjahr 2015. Durch die Teilung der Bauabschnitte erstreckte sich die Belastung für die Anwohner zeitlich versetzt und nicht über die gesamte Bauzeit.

Die Stadt Wernigerode war während der Bauzeit für die Koordinierung der Gesamtleistungen, die Baustellenfolgekosten, die Nebenanlagen und die Tiefbauarbeiten für die Straßenbeleuchtung verantwortlich. Die Kosten, die die Stadt dabei zu tragen hat, belaufen sich auf ca. 644.000 Euro. Insgesamt kostete die Maßnahme 2,8 Millionen Euro. Die Landesstraßenbaubehörde (LSBB) übernahm den Straßenbauarbeiten. Der Straßenbelag wurde erneuert sowie Granitplatten und Mosaiksteine auf dem Gehweg verlegt. Die Stadtwerke Wernigerode erneuerten die Trinkwasser-, Erdgas- und Stromversorgung. Außerdem kümmern sich die Stadtwerke Wernigerode um die elektrotechnische Installation der Straßenbeleuchtung. Die Erneuerung von Schmutz- und Regenwasserleitungen übernahm der Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode.

Um den Ausbau einer modernen Internet/Kommunikationsleitung zu ermöglichen, wurden im Zuge der Bauarbeiten Lehrrohre unter die Erde gesetzt. So ist ein späterer Ausbau durch die Telekom oder einen anderen Anbieter im Nachgang möglich. Die Straße muss dazu nicht wieder geöffnet werden.

BU: